

Anfrage öffentlich	Datum 14.11.2011	Nummer F0178/11
Absender FDP-Ratsfraktion		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 17.11.2011	
Kurztitel Erteilung von Ausnahmegenehmigungen für Schüler		

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

um die Diskussion zur möglichen Öffnung der Schuleinzugesbereiche weiter zu qualifizieren, sollte sie mit aussagefähigem und aktuellem Zahlenmaterial untersetzt werden. Dazu gehört aus meiner Sicht auch eine Übersicht über bisher erteilte Ausnahmegenehmigungen für Schüler im Grundschul- und Sekundarschulbereich.

Ich hatte bereits in der F0005/09 vom 21.01.2009 eine diesbezügliche Frage, allerdings begrenzt auf die Grundschüler, gestellt. Für die Schuljahre 2007/08 und 2008/09 konnten meine Fragen mit Hilfe des Landesverwaltungsamtes (teilweise) beantwortet werden.

Ich bitte um die schriftliche Beantwortung nachstehender Fragen:

1. Wie viele schulpflichtige Kinder, die in Magdeburg gemeldet sind, wurden in den Schuljahrgängen 2008/09, 2009/10 und 2010/11 an Schulen in freier Trägerschaft unterrichtet? Bitte in Zahlen und als Prozentangabe von allen angeben sowie getrennt nach Schulformen und getrennt nach Schulen im Stadtgebiet der Landeshauptstadt und außerhalb aufzuführen.
2. Wie viele Ausnahmegenehmigungen von der Beschulung im Schuleinzugsbereich für Schülerinnen und Schüler der Grundschulen und der Sekundarschulen wurden in Magdeburg in den Schuljahren 2009/10 und 2010/11
 - von Eltern unter Angabe welcher Gründen beantragt?
 - erteilt?
3. Gibt es regionale Schwerpunkte im Stadtgebiet bei der Beantragung von Genehmigungen bzw. dem Versagen dieser? Haben sich diese in den zurückliegenden fünf Jahren verschoben – wenn ja, wie?

Carola Schumann
Stadträtin

